

		AZ:	-61.1-52- / Frau Schilf
--	--	-----	-------------------------

**Mitteilung-Nr.: 0012/2013/MV**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	15.08.2013	Ö	Kenntnisnahme

**Betreff:**

**Sanierungsgebiet und Gebiet des Städte-  
bauförderungsprogramms "Soziale Stadt"  
Vicelinviertel**

**- Fortführung des Quartiersmanage-  
ments durch den Verein *soliton e. V.***

**Begründung:**

Seit 1999 ist das Sanierungsgebiet Vicelinviertel im Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ und seit 2003 wurde, aus Mitteln dieses Förderprogramms finanziert, die Arbeit des Quartiersmanagements von der Arbeiterwohlfahrt durchgeführt.

Aufgabe des Quartiersmanagements ist es u. a. Aktivitäten zur Stärkung und Stabilisierung des Stadtteils und zur Imageverbesserung zu bündeln und zu vernetzen sowie die Lebensbedingungen im Stadtteil und die Lebenschancen der Bewohnerinnen und Bewohner zu verbessern.

Mit Ablauf des Vertrags mit der Arbeiterwohlfahrt Ende 2012 wurden die Leistungen des Quartiersmanagements aus vergaberechtlichen Gründen neu ausgeschrieben.

Die BIG-STÄDTEBAU GmbH, treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Neumünster, hat deshalb ein europaweites Ausschreibungsverfahren gemäß VOL/A durchgeführt. Aus diesem Verfahren ging der Verein *soliton e. V.* als günstigster Bieter hervor.

Der Verein *soliton e. V.* mit Geschäftssitz in Kiel, bietet u. a. Beratungs- und soziale Integrationsdienstleistungen nach dem Sozialgesetzbuch VIII und XII in Schleswig-Holstein an.

Die Arbeit des Quartiersmanagement im Vicelinviertel wird durch eine erfahrene Projektleiterin und einen kompetenten Mitarbeiter übernommen, die bereits mit dem Vicelinviertel und dem Thema der Stadtteilarbeit vertraut sind.

Das Quartiersmanagement hat seinen Sitz im Bildungszentrum Kieler Straße 90 und ist dort zu regelmäßigen Sprechzeiten zu erreichen.  
Mitte Juni hat das Quartiersmanagement seine Arbeit aufgenommen.

Die Finanzierung erfolgt über das Treuhandvermögen. Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat die förderrechtliche Genehmigung zur Beauftragung erteilt.

Dr. Olaf Tauras  
Oberbürgermeister